

# Cochem-Zell

Fotos, Videos, Berichte auf [www.rhein-zeitung.de/cochem-zell](http://www.rhein-zeitung.de/cochem-zell)

## Landschaftsschützer nehmen Marina ins Visier

Planung Rheinischer Verein sieht Nachteile für Kulturlandschaft - Stellungnahmen aus der Offenlage werden zurzeit ausgewertet

Von unserem Mitarbeiter Dieter Junker

**Zell/Briedel.** Deutliche Kritik am Feriendorfprojekt „Residenz Marina Weingarten Zell/Briedel“ hat der Rheinische Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz (RVDL) geäußert und gefordert, das Vorhaben nochmals zu überdenken. Gleichzeitig laufen allerdings die Planungen weiter, möglicherweise noch im November sollen die Gremien über die Ergebnisse der Offenlage zu Flächenutzungsplan und Bebauungsplan beraten.

Das geplante Feriendorf stößt beim RVDL, mit mehr als 5000 Mitgliedern eine der einflussreichsten ehrenamtlichen Institutionen in Denkmalpflege und Landschaftsschutz in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland, auf entschiedene Ablehnung, da das Projekt „die Kulturlandschaft negativ beeinflussen und grundlegend ändern würde“, wie die Geschäftsführerin Dr. Heike Otto in einem Schreiben an Bürgermeister Karl Heinz Simon betont.

Durch die Aufgabe großer Weinanbauflächen zugunsten von Straßen und einfachen, regional unspezifischen Ferienhäusern, deren



Ausmaße sich nicht an die umgebende Kulturlandschaft anpassen würden, werde die für die Mosellandschaft charakteristische Weinberglandschaft unwiederbringlich zerstört, warnt der Verein. Die gravierenden, nicht ausgleichenden oder nicht kompensierbaren Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes würden „sogar zu einer Minderung der touristischen Anziehungskraft“ der Landschaft führen, befürchtet Heike Otto.

Der RVDL verkenne die ökonomischen Gründe für dieses Vorhaben keineswegs, aber es gebe Landschaften, in denen solche Großprojekte nicht verwirklicht werden dürften. „Hierzu zählt der Zeller Hamm“, sagt die Geschäftsführerin. Sie glaubt nicht, dass die umliegenden Kommunen von der Anlage profitieren werden, da alle notwendigen Leistungen meist innerhalb der Ferienparks in Anspruch genommen würden, die Arbeitsplätze zudem meist im unqualifizierten und Teilzeitbereich zu finden seien.

Die Offenlage für die Änderung des Flächenutzungsplans der Verbandsgemeinde Zell und für die Aufstellung des Bebauungsplans ist unterdessen zu Ende ge-

gangen. Nach Angaben der Verbandsgemeindeverwaltung in Zell gingen seitens der Öffentlichkeit für die Änderung des Flächenutzungsplans 24 Stellungnahmen ein, zum Bebauungsplan waren es 38 Stellungnahmen. Seitens der Behörden und der Träger öffentlicher Belange waren es beim Flächenutzungsplan 17 Stellungnahmen, beim Bebauungsplan 19 Eingaben.

Die Stellungnahmen werden derzeit ausgewertet, nach jetziger Planung werden noch im November der Verbandsgemeinderat beziehungsweise der Planungszweckverband über die Stellungnahmen beraten, allerdings kann sich aufgrund der Erkrankung des Planers der Zeitplan verzögern.

Bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord wurden mittlerweile vom niederländischen Investor Vorabzüge der Planunterlagen für das erforderliche wasserrechtliche Planfeststellungsverfahren für die Hafenanlagen zur fachlichen Prüfung übergeben, ein offizieller Antrag auf Planfeststellung ist allerdings laut SGD Nord noch nicht gestellt. Die Genehmigungsbehörde hat den Antragsteller darauf hingewiesen, dass er noch vor der Antragstellung die Öffentlichkeit beteiligen soll, worüber dann die SGD Nord umfassend informiert werden soll.

Die Vorabzüge befinden sich derzeit noch in der Überprüfung, erst nach deren Abschluss erhält der Investor eine Information, welche Punkte nachzubessern sind. Von dieser Überarbeitung wie auch dem Ergebnis einer frühen Öffentlichkeitsbeteiligung hängt dann der weitere Zeitablauf ab, betont eine Sprecherin der SGD Nord.

## Keiner will Ladenlokale in Dörfern

Bei den Immobilienmaklern spielt die Vermittlung von gewerblichen Flächen nur noch eine untergeordnete Rolle. In kleinen Gemeinden sind Läden kaum zu vermieten. Seite 12

## Herbstnebel im Moseltal



**Klotten.** Da, wo sonst die Mosel zu sehen ist, lässt der Herbst ein Meer aus Nebel entstehen, so wie hier bei Klotten. Es sind atemberaubende Einblicke in die Landschaft, die die Jahreszeit erlaubt. Dazu trägt das bunte Farbenspiel der Natur an den Bäumen und auf den Wiesen sowie der blaue Herbsthimmel bei. So zeigt sich der Reiz des Herbstes in seiner ganzen Fülle

und erfreut Herz und Augen. „Bunt gemischte Farbpaletten/auf den Hängen weit und breit./ Mischwald auf den Hügelketten,/ Herbstbild der Besonderheit“, so beschreibt der zeitgenössische Dichter Ingo Baumgartner in seinen Worten diese wahrlich farbenfrohe Jahreszeit, die derzeit wieder überall in der Region zu bewundern ist. red

Foto: Kurt Oblak

## Gebäude nach Plan energetisch sanieren

Klimawoche Ausstellung in der Sparkasse informiert

**Cochem.** Bei einem Rundgang durch sechs Themenhäuser können die Besucher der Ausstellung „Unser Haus spart Energie“ im Foyer der Sparkasse Mittelmosel in Cochem erfahren, wie sie ihr Haus zu einem Energiesparhaus sanieren können. Mittels Podcasts werden sie informiert, zum Beispiel über erneuerbare Energien, Dämmen und Lüften, Sonnenenergie, Biomasse, Erdwärme und natürlich Sanierungskosten sowie Förderprogramme.

Die Ausstellung ist ein Beitrag zur Klimaschutzwoche im Nullemissionskreis Cochem-Zell. Landrat Manfred Schnur sagte: „Die Energiewende kann nur erfolgreich sein, wenn jeder einzelne Bürger seinen Beitrag leistet. Eröffnet wurde die Ausstellung, die noch bis Samstag, 2. November, zu sehen ist, von Gunther Wölfiges, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittelmosel. Er verwies auf den Zusammenhang zwischen Energiesparen und Geldsparen durch intelligente Baumaßnahmen und solide Finanzierungen. Immobilienberaterin Melanie Haas gab einen Überblick über die vielfältigen Finanzierungsmöglichkeiten.

Wie Hausbesitzer Sanierungen, die sowohl dem Energiespareffekt als auch dem Bankkonto gerecht werden, am besten anpacken, er-



Gute Ideen zum Energiesparen zeigt die Ausstellung. Foto: B. Meier

klärte Diplom-Ingenieur Bernhard Andre, Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Ein Grundsatz: Es gibt keine Musterlösungen. Jedes Gebäude braucht entsprechend seinem Alter, seiner Nutzung, seinen Bewohnern, deren Bedürfnissen und Budgets individuelle Maßnahmen.

Andre empfahl, mit einem Energieberater einen Modernisierungsfahrplan aufzustellen: „Neben konsequenter Planung und Ausführung hat insbesondere die richtige Reihenfolge entscheidenden Einfluss auf Erfolg und Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen.“ Das gelte insbesondere für die Verbesserung der Fenster, Außendämmung und Dachschragen. bme

## Trickdiebe an der Mosel

Polizei Sie trieben in Ediger-Eller ihr Unwesen

**Ediger-Eller.** In einer Apotheke in Ediger-Eller haben drei Frauen mit einem Trick versucht, an Geld zu kommen. Wie die Cochemer Polizei berichtet, betreten drei Frauen mit südosteuropäischem Aussehen im Alter von circa 25 bis 45 Jahren am Donnerstagmittag die Apotheke und kauften einen geringwertigen Artikel, den sie mit einem 100-Euro-Schein bezahlten. Anschließend machten sie den Kauf rückgängig und wollten dabei einen 50-Euro-Schein einstecken. Dies bemerkte der Apotheker, worauf die Frauen schnell verschwanden. Die Polizei warnt vor dieser Masche.

Hinweise: Polizeiinspektion Cochem, Tel. 02671/9840

## Unser Wetter



## Es bleibt regnerisch

Der Samstag beginnt mit dichten Wolken und etwas Regen. Später kommt bei 15 bis 19 Grad auch mal die Sonne durch. Am Sonntag ist es anfangs noch trocken. Später fällt zeitweise Regen, vereinzelt gibt es auch Gewitter.



Auch Ihre Mutter würde es wollen. Die Sparkassen-Altersvorsorge.



Sparkasse Mittelmosel Eifel Mosel Hunsrück

Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter [www.sparkasse-emh.de](http://www.sparkasse-emh.de). **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**